

Antrag - Nr. StVV - AT 21/2022 (§ 36 GOSTVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.05.2022		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Konzept medizinische Versorgung (LINKE)

Seit Jahren warnen Vertreter*innen der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung, sowie Gesundheitspolitiker*innen und Ärzt*innen vor einem gravierenden Ärztemangel in Bremerhaven. Patienten*innen haben heute schon Schwierigkeiten, in angemessener Zeit einen Termin bei Haus- und Fachärzt*innen zu bekommen. Die medizinische Versorgung ist gefährdet, da 40 Prozent der Bremerhavener Hausärzt*innen innerhalb der nächsten 5 Jahre das Rentenalter erreichen werden. Das Land Bremen verfügt über keine eigene Ärzteausbildung. Eine attraktive Infrastruktur ist die Voraussetzung dafür, dass ausgebildete Mediziner*innen nach Bremerhaven kommen und sich niederlassen.

Bis heute liegt kein Rahmenplan oder Konzept vor, dem Problem des Ärztemangels zu begegnen. Theoretische Versorgungsschlüssel, die Schaffung eines Lehrkrankenhauses, sowie die Ausweitung von Ambulanzen müssen auf den Prüfstand.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Es ist ein Gutachten in Auftrag zu geben, das die bestehende Versorgungslage analysiert und Möglichkeiten zur Behebung der Situation aufzeigt. Die Ergebnisse sind bis Herbst 2022 im Gesundheitsausschuss vorzulegen, der dann prioritär einen Massnahmenkatalog zur Verbesserung der Situation erarbeiten und beschließen soll.

Petra Brand
Fraktion DIE LINKE.